

# Alu-Tech Swiss Made

[alu-tech.ch](http://alu-tech.ch)

*Leitern – Treppen – Rampen – Gerüste  
Zubehör & Ersatzteile – Sonderanfertigungen*

## Alles für Ihre Sicherheit

*Vorschriften, Richtlinien, Normen*

---

# suva



Unterdorf 18  
9607 Mosnang

Natel **+41 (0)79 445 76 40**  
E-Mail **leitern@alu-tech.ch**

## Wissenswertes

- Gemäss SUVA-Vorschrift müssen alle Leitern periodisch und nach Angaben des Herstellers geprüft werden.  
> **Ausschnitt SUVA-Dok. «tragbare Leitern» auf nachfolgender Seite.**
- Die SUVA unterscheidet grundsätzlich zwischen **langen** und **kurzen** Arbeiten.
- Für **kurze Arbeiten** dürfen nach wie vor alle Leitern eingesetzt werden welche den geltenden Normen entsprechen.
- Von **langen Arbeiten** spricht man ab 15min bei gleich bleibender Arbeitsposition/Standhöhe. (Faustregel)
- In der Folge zeigen wir Ihnen einen Teil unserer Steigtechnik-Lösungen für **längere Arbeiten.**

# **SUVA «tragbare Leitern» S. 18**

# **suva**

Publikationsnummer  
44026.d

## **Regelmässige Überprüfung**

Leitern sind regelmässig und systematisch zu überprüfen. Die Prüfung muss nach Angaben des Herstellers durchgeführt und dokumentiert werden.

Holme und Sprossen müssen besonders auf unzulässige Verformungen, Risse und Brüche geprüft werden, Leiterfüsse auf ihre Rutschsicherheit.

Die beweglichen Teile und das Zubehör sind von Auge zu kontrollieren und nach Angaben des Herstellers auf ihre korrekte Funktion zu überprüfen.

Schadhafte Leitern sind entweder sofort zu entsorgen oder nach Angaben des Herstellers zu reparieren.

# *Vorschriften, Richtlinien und Normen*



# Das darf man

- Wenn man mit PSAgA gesichert ist darf man auf allen Leitern arbeiten.

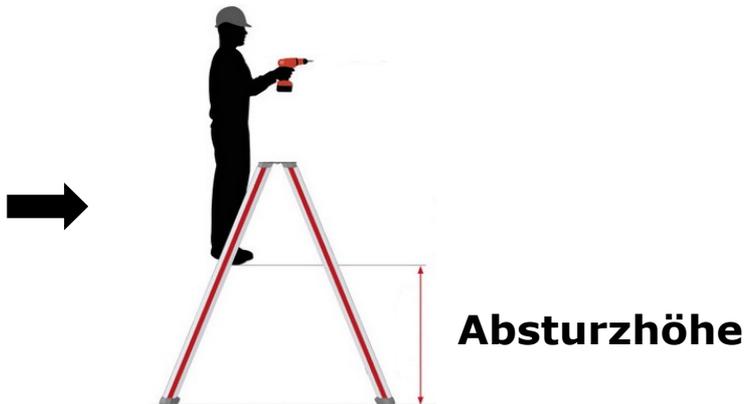


**PSAgA = Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz**

- Für Arbeiten von kurzer Dauer (Faustregel 15min) bis zu einer Absturzhöhe von 2m dürfen alle Leitern eingesetzt werden.
- Die Absturzhöhe ist die Höhe auf der man steht.



Absturzhöhe = **Standhöhe** auf der Leiter, Treppe, Gerüst etc.



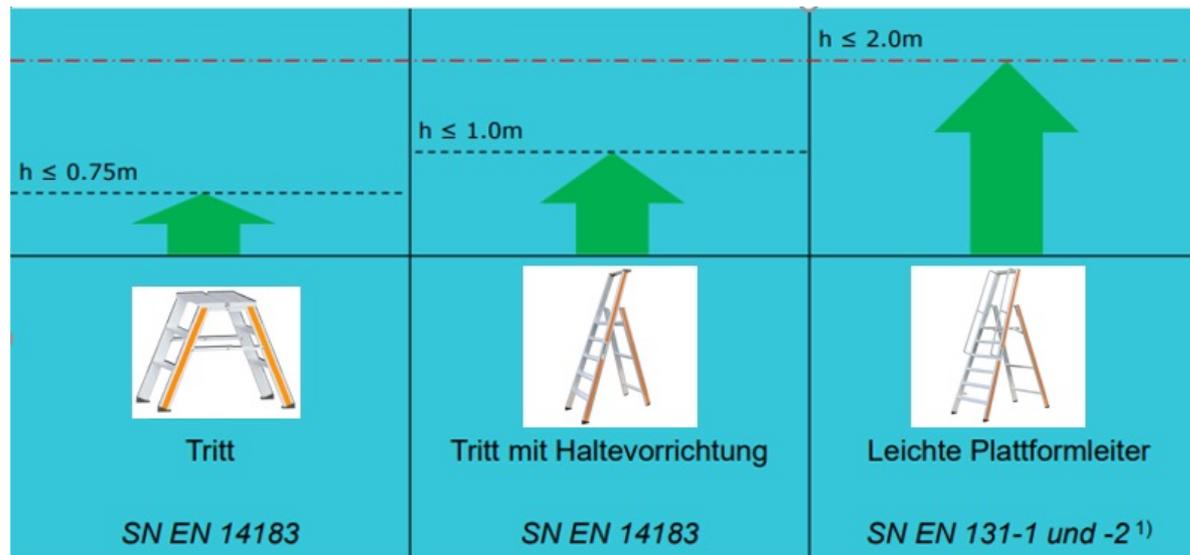
# Vorschriften/Richtlinien

Für längere Arbeiten bis **2m Standhöhe** eignen sich:

➔ Bis 75cm Standhöhe = Tritte

➔ Bis 100cm Standhöhe = Tritte mit Haltevorrichtung

➔ Bis 200cm Standhöhe = leichte Plattformleitern



# Vorschriften/Richtlinien

Für längere Arbeiten bis **75cm Standhöhe** eignen sich folgende HB Produkte:



**Typ 202  
Klapp-Podest**



**Typ 205  
Gipsertritt**

**Typ 495.2  
Montagetritt**



**Typ 490  
Little Jumbo**



# Vorschriften/Richtlinien

Für längere Arbeiten bis **100cm Standhöhe** eignen sich folgende HB Produkte:



**Typ 221  
Stufenstehtleiter**



**Typ 421  
Haushaltsleiter**

**Typ 408  
Stufenstehtleiter  
(eloxiert)**



**Typ 493  
Little Jumbo**



# Vorschriften/Richtlinien

Für längere Arbeiten bis **200cm Standhöhe** eignen sich folgende HB Produkte:



**Typ 250  
Podestleiter**



**Typ 251  
Sicherheits-  
Podestleiter**

**Typ 312  
Teleskop-  
Podestleiter**



**Typ 496.5  
Plattformleiter**



# Vorschriften/Richtlinien

Für längere Arbeiten über **2m Standhöhe** eignen sich:



über 200cm Standhöhe = mobile Podestleitern

 $h \leq 0.75m$	 $h \leq 1.0m$	 $h \leq 2.0m$	
 Tritt SN EN 14183	 Tritt mit Haltevorrichtung SN EN 14183	 Leichte Plattformleiter SN EN 131-1 und -2 <sup>1)</sup>	 Mobile Podestleiter mit starrer Durchgangssperre SN EN 131-7 <sup>2)</sup>

# Vorschriften/Richtlinien

Für längere Arbeiten bis **200cm Standhöhe** eignen sich folgende HB Produkte:



**Typ 312  
Teleskop-  
Podestleiter**



**Typ 251  
Sicherheits-  
Podestleiter**



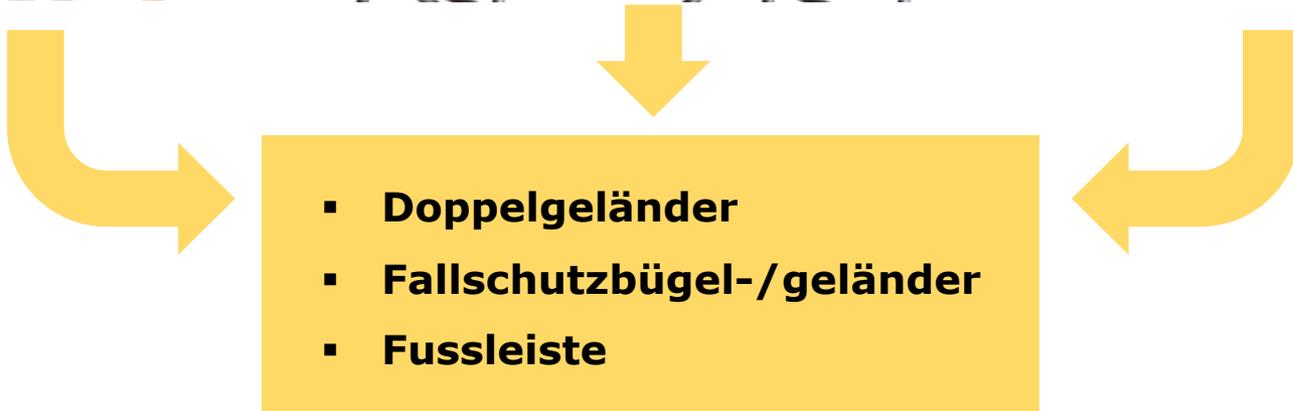
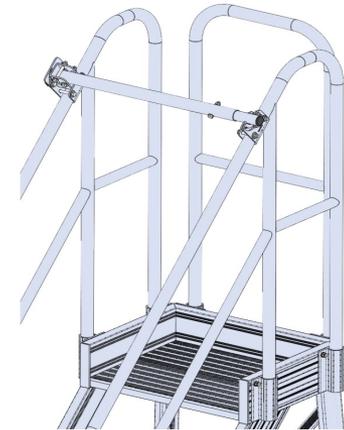
**Typ 745  
Klappgerüst**



**Typ 495  
Fahrtreppe**

# Vorschriften/Richtlinien

Kriterien für den Einsatz von Arbeitsflächen über **2m Absturzhöhe**:



# Anstelleitern

Als Anstelleitern werden Anlege-, Schiebe-, und Seilzugleitern bezeichnet



**Anlegeleiter**



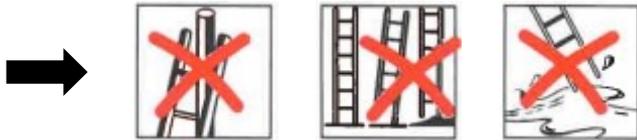
**Schiebeleiter**



**Seilzugleiter**

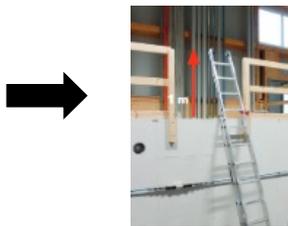
# Zugang zum Arbeitsplatz

- Anstalleitern dürfen als Zugang zum Arbeitsplatz benutzt werden.
- Anstalleitern müssen gegen drehen, kippen und wegrutschen gesichert werden!



➔ Sind diese Kriterien erfüllt, dürfen sämtliche Höhen überwunden werden.

- Beim Überstieg muss die Anstalleiter die Aufstiegskante immer mind. 1m überragen!



- Bei Anstalleitern dürfen die obersten 3 Sprossen nicht bestiegen werden!



# Risikoanalyse

- Welche Arbeiten sind zu erledigen?
- Auf welcher Höhe wird gearbeitet?
- Wie lange dauern diese Arbeiten?
- Wie viele Personen führen die Arbeit durch?



- Welches ist somit das richtige Arbeitsmittel?



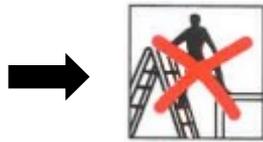
# Sichtprüfung

Vor dem Gebrauch einer Leiter, Fahrtreppe, Rollgerüst etc. muss immer eine Sicht- sowie Funktionsprüfung durchgeführt werden.

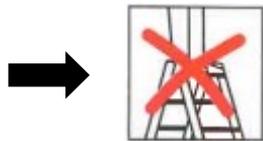


# Vorschriften für Leiterneinsatz

- Von keiner freistehenden Leiter (Bock-, Mehrzweck- oder Stufenstehtleiter) darf weggestiegen werden!



- Bockleitern bis zu einer Höhe von 1m dürfen bis ganz oben bestiegen werden.
- Bei Bockleitern ab einer Höhe über 1m dürfen die obersten 2 Stufen/Sprossen nicht bestiegen werden!



- Von Fahrtreppen mit Federrollen darf nicht von der Plattform weggestiegen werden. Treppe kann wegrollen!

# Vorschriften für Leiterneinsatz

- Alle Leitern die 3m oder länger sind, müssen eine Standverbreiterung aufweisen! (Ausnahme: Produktionsdatum liegt vor dem 1.1.2018)



- Anstellleitern welche oben eingehängt werden benötigen keine Standverbreiterung!

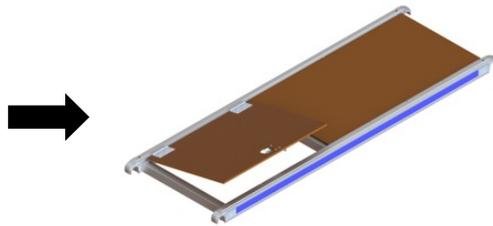


- Auf Wiesen dürfen nur Anstellleitern mit Erdspitzen verwendet werden!



# Vorschriften für Rollgerüste

- Bei Rollgerüsten ab einer Plattformhöhe von über einem Meter muss die Plattform eine Durchstiegsklappe haben.



- Das Rollgerüst darf nur von innen durch die Klappe bestiegen werden.



- Rollgerüste haben im Aussen- und Innenbereich unterschiedliche maximale Aufbauhöhen (Wind).

**Aussenbereich:** bis max. 8.00 m Standhöhe

**Innenbereich:** bis max. 12.00 m Standhöhe

# Vorschriften ortsfeste Leitern (Steigleitern)

- Heute muss ein Flachdach zugänglich gemacht werden für Unterhaltsarbeiten
- Die einfachste Möglichkeit ist eine ortsfeste Steigleiter
- Bis zu einer Steighöhe von 10m kann eine einläufige Leiter montiert werden.



- Ab einer Steighöhe von 10 m muss sie versetzt oder mit einem Zwischenpodest versehen werden

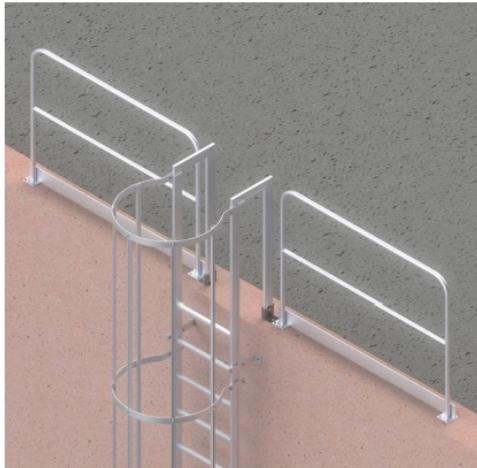


oder:



## ***Vorschriften ortsfeste Leitern (Steigleitern)***

- Einen Rückenschutz braucht es für Dachzugänge ab 5 Meter, bei Maschinenzugang ab 3 Meter
- Der Rückenschutz muss ab 2 bis 3 Meter beginnen
- Die Leiternbreite beim Durchstieg muss mindestens 500 mm sein
- Ein Rücklaufgeländer benötigt es wenn man sich nicht unmittelbar beim Leiternausstieg sichern kann



# Normen

- **Von der SUVA sind Steigtechnik-Produkte zugelassen sofern Sie nach folgenden Normen hergestellt wurden:**
- Tragbare Leitern: **SN EN 131 / 1-6**
- Mobile Podestleitern: **SN EN 131 / 7**
- Tritte: **SN EN 14183**
- Gerüste und Fahrtreppen: **SN EN 1004**
- Ortsfeste Steigleitern: **SN EN 14396**
- Begriffe wie «SUVA Pro, SUVA zugelassen oder Sprossi» sind weder Normen noch zugelassene Leiterprüfungen.
- **Die SUVA prüft keine Leitern!**